



„Hückelhoven weihnachtet“

Almhütte, Winterwald, Live Musik und vieles mehr

Weihnachtsmarkt unter 2G am Rathaus vom 27.11. - 5.12.2021

Auch in diesem Jahr dauert der Weihnachtsmarkt rund um das Rathaus in Hückelhoven wieder neun Tage, aber natürlich unter besonderen Vorzeichen. Die Stadtmarketing Hückelhoven GmbH geht als Veranstalter davon aus, dass die Veranstaltung unter der 2G-Regelung stattfinden darf. Die Security auf der gesamten Veranstaltungsfläche wird stichprobenartig Kontrollen vornehmen und reagieren, falls es auf dem Platz oder im Winterwald einmal zu eng werden sollte. Zudem werden die Besucher gebeten, in Warteschlangen vor den Verkaufsbuden die Masken anzulegen. Da die neue Coronaschutzverordnung des Landes NRW bei Druckschluss dieser Ausgabe noch nicht vorlag, können Besucher sich über die aktuellen Corona-Regelungen zum Weihnachtsmarkt auf der Homepage der Stadt Hückelhoven unter www.hueckelhoven.de informieren.

Wieder dabei am Winterwald: Die HALDENZAUBER-ALMHÜTTE

Als im November 2018 am Rathaus in Hückelhoven eine echte Almhütte aufgebaut wurde, staunte so mancher nicht schlecht. Parallel zum „Haldenzauber“ auf der Millicher Halde öffnete die Almhütte auch 2019 an der Rathauszuwegung. So konnten die Haldenzauber Besucher anschließend noch gemütlich einkehren und eine Kleinigkeit Essen und Trinken. Auch in diesem Winter ist die Almhütte wieder zum Haldenzauber zwischen dem 26. November und 9. Januar geöffnet. Während des Weihnachtsmarkts ist die Almhütte zudem eine tolle Ergänzung zum direkt daneben befindlichen Winterwald.

Die HALDENZAUBER-ALMHÜTTE bietet Sitzplätze für rund 80 Personen. Reservierungen werden bereits jetzt unter der Rufnummer 0157/76371800 entgegengenommen. Natürlich kann man der Almhütte auch ohne Reservierung einen Besuch abstatten, mit einer Reservierung aber geht man auf Nummer sicher und weiß, dass man definitiv einen oder mehrere Plätze bekommt.

Gemütlicher Winterwald lädt zum Verweilen ein

Auf der Rasenfläche an der Rathaus-Zuwegung können die Besucher des Weihnachtsmarkts im „Hückelhovener Winterwald“ eine ganz spezielle Atmosphäre genießen. Dazu werden auf einer Fläche von rund 200 Quadratmetern 27 große Tannen aufgestellt. Innerhalb der Fläche werden Holzbuden mit Speisen und Getränken platziert, sodass im Winterwald noch einmal eine ganz besondere und für die Region einmalige Weihnachtsstimmung herrschen wird. Angeboten werden im Winterwald unter anderem eine große Getränkeauswahl natürlich mit köstlichem Glühwein sowie kulinarische Spezialitäten aus Russland.

Außerhalb des Winterwaldes kommt das Essen und Trinken auch auf dem Hückelhovener Weihnachtsmarkt nicht zu kurz. Allerlei süße Leckereien wie Plätzchen, Bonbons, Crepes, ergänzt durch Pommes und Würstchen werden den Magen rundum verwöhnen. Flüssiges, der Jahreszeit entsprechend, wie heißen Kakao, leckeren roten und weißen Glühwein und HÜ-Punch wird auch nicht fehlen.

Live-Musik – mit u.a. Volker Rosin, den „Rumtreibern“ und dem „offenen Weihnachtssingen“

Was wäre ein Weihnachtsmarkt ohne die passende Musik? Auf der Bühne direkt am Bürgerweihnachtsbaum im Herzen des Marktes werden verschiedene Musikgruppen und Vereine zu unterschiedlichen Zeiten dabei sein. Mitwirkende sind: Musikverein Freisinn Baal, Posaunenchor Hückelhoven, die Regio-Folk-Band „Rumtreiber“ am Eröffnungstag sowie als Highlight für alle Kids Volker Rosin mit seinem Weihnachtsprogramm am Freitag, 3. Dezember um 16.30 Uhr.

Das vor drei Jahren zum ersten Mal durchgeführte und sehr gut angenommene „offene Weihnachtssingen“ ist ebenfalls wieder mit von der Partie. Am Samstag, 4. Dezember und Sonntag, 5. Dezember, jeweils von 17 bis 17.45 Uhr, können interessierte kleine und große Besucher mit dem Duo Lisa und Jonas Weihnachtslieder singen. Extra dafür wurden 200 Liedhefte gedruckt, die kostenlos ausgegeben werden.

Kunsthandwerker bieten ihre Waren an

Das eigentliche Markenzeichen des Weihnachtsmarktes rund um das Rathaus aber bleiben auch in diesem Jahr die 18 Holzbuden, die sich vom Breteuilplatz über den Weg bis zum Rathaus hinziehen. Die einheitlichen Holzbuden werden von Kunsthandwerkern aus Hückelhoven und der Region besetzt. Zu sehen und zu kaufen gibt es unter anderem Strick- und Näharbeiten, Schmuck, weihnachtliche Dekorationen, Weihnachts- und Adventsschmuck, Krippen und andere weihnachtliche Holzarbeiten.

Neben den Einzelausstellern sind zum Beispiel auch die Mineralien- und Bergbaufreunde Hückelhoven, der Eine-Welt-Laden und erstmalig die Lambertus gGmbH dabei.

„Maskottchen-Parade“ lässt Kinderaugen funkeln

In diesem Jahr wird sich nicht mehr täglich, sondern an den Wochenenden (27. und 28. November sowie 3. bis 5. Dezember) jeweils um 18 Uhr die beliebte Maskottchen-Parade am Haupteingang des Rathauses in Bewegung setzen, um junge und alte Weihnachtsmarkt-Freunde zu begeistern. Angeführt von den Hückelhoven-Maskottchen, den beiden Bibern Rudi und Bärbel, werden unter anderem ein Wolf, ein Eisbär, ein Rentier, zwei Aral-Enten, weitere tierische Teilnehmer und Detektiv „Willi Wep“ dabei sein. Nach der gemeinsamen Parade gibt es an der Bühne am Bürgerweihnachtsbaum noch ein paar süße Geschenke speziell für die kleinen Besucher. Die Parade wird in diesem Jahr unterstützt vom Kaufland Hückelhoven. Bei der Übergabe der Geschenke besteht für alle anwendenden Maskenpflicht.

Historisches Kinderkarussell darf nicht fehlen

Die ganz jungen Weihnachtsmarktbesucher werden am nostalgischen Kinderkarussell so richtig Spaß haben. Guido Schiffer aus Brachelen hat ein Original Hennecke Karussell aus dem Jahr 1963 erworben und in mühevoller und zeitaufwendiger Kleinstarbeit wieder zum Strahlen gebracht. Der Kirmesmodellbauer erfüllte sich mit seinem Hobby einen Kindheitstraum. Schließlich fuhr er als kleiner Junge selbst auf genau dem Karussell, welches er nun sein Eigen nennen kann.

Erste Karussells der Familie Hennecke aus Niedersachsen wurden bereits vor dem 2. Weltkrieg gebaut. Mitte der 60er Jahre wurden Karussells dann in die ganze Welt, zum Beispiel nach England, Russland, die USA oder Australien verkauft. Mit diesem Fahrgeschäft erhält der Weihnachtsmarkt seine ganz besondere nostalgische Note.

Verkaufsoffener Sonntag von 13 bis 18 Uhr

Wer noch das eine oder andere Geschenk für den Heiligen Abend braucht, der wird in Hückelhoven bestimmt fündig. Neben den auf dem Weihnachtsmarkt angebotenen Artikeln besteht auch die Möglichkeit, in den Einzelhandelsgeschäften Hückelhovens zu stöbern. Dazu bietet die Werbegemeinschaft Hückelhoven am 5. Dezember den letzten verkaufsoffenen Sonntag in diesem Jahr an. Von 13 bis 18 Uhr kann dann nach Herzenslust eingekauft werden. An diesem Sonntag findet um 16 Uhr auf der Bühne am Bürgerweihnachtsbaum auch die Sterntaler-Verlosung mit Preisen im Gesamtwert von 5.000 Euro statt. Die Sterntaler gibt es vorab in den Geschäften der Werbegemeinschaft.

Gut 4.000 kostenlose Parkplätze für die Besucher

Bequem von A nach B zu kommen, ist dank der gut 4.000 kostenlosen Parkplätze in der Hückelhovener City kein Problem. Ob am Hückelhoven-Center oder an der Martin-Luther-Straße - länger als fünf Minuten muss niemand vom Parkplatz bis zum Weihnachtsmarkt laufen. Und denken Sie daran: Eine Parkscheibe sollte man in Hückelhoven zur Sicherheit immer ins Auto legen und dann auch benutzen.

Der Hückelhovener Weihnachtsmarkt mit Winterwald ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Samstag, 27.11., von 13 bis 21 Uhr
Sonntag, 28.11., von 13 bis 20 Uhr
Montag, 29.11., bis Freitag, 3.12., von 16 bis 21 Uhr
Samstag, 4.12., von 13 bis 21 Uhr
Sonntag, 5.12., von 13 bis 20 Uhr

Programm auf der Bühne am Bürgerweihnachtsbaum:

Samstag, 27.11., 19 – 20 Uhr: Rumtreiber

Dienstag, 30.11., 19 – 20 Uhr: Musikverein Freisinn Baal

*Freitag, 3.12., 16.30 – 17.30 Uhr: Volker Rosin
19 – 20 Uhr, Posaunenchor Hückelhoven*

Samstag, 4.12., 17 – 17.45 Uhr: offenes Weihnachtssingen mit Lisa und Jonas

*Sonntag 5.12., 16 – 17 Uhr, Verlosung Sterntaleraktion der Werbegemeinschaft
17 – 17.45 Uhr: offenes Weihnachtssingen mit Lisa und Jonas*